



Die beiden Geschäftsführer **Frank Rottenbacher** (3.v.li.) und **Ronald Perschke** (2.v.re) inmitten des kompletten Teams der Going Public! KG.

Going Public! KG

„Qualität deutlich über dem Durchschnitt“

Als einer der führenden **Anbieter von Qualifikationen** für Finanzdienstleister hat sich die Berliner Going Public! KG auch vor dem Hintergrund gesetzlicher Mindeststandards aufgrund der EU-Richtlinien im Markt für Aus- und Weiterbildung gut positioniert.

Wir sind seit 13 Jahren ein gut eingespieltes Team, das sich auf Schulungen, Beratungsleistungen und Personalentwicklung in der Finanzdienstleistungsbranche spezialisiert hat.“ Mit diesen Worten stellt sich der Weiterbildungsdienstleister Going Public! KG auf seiner Internet-Seite interessierten Usern vor.

Diese Erfahrung kennzeichnet die Tätigkeit der Berliner: Der Bildungsanbieter mit dem Ausrufezeichen im Firmennamen arbeitet mit über 90 freiberuflichen qualifizierten Dozenten und Trainern mit umfangreicher Lehrpraxis zusammen. „Diese werden eigens vorab in speziellen Trainings

ausgebildet, was einmalig in der Branche ist“, erläutert Geschäftsführer **Frank Rottenbacher**.

Fachseminare und Studiengänge für Personalentwicklung sowie Beratungsleistungen für Unternehmen der Bank- und Versicherungsbranche werden an elf offenen Standorten bundesweit angeboten (siehe Kasten links). Die Beratungsprojekte und Personalentwicklungsmaßnahmen finden bei den Kunden jeweils vor Ort statt.

Going Public! kommt auf mehr als 2.200 Seminartermine im Jahr. Damit zählt das Unternehmen zu den bundesweit führenden Anbietern von Vorbereitungsstudiengängen auf die IHK-Prüfungen Fachberater für Finanzdienstleistungen und Fachwirt für Finanzberatung. Seit den ersten Prüfungen 1998 haben die Berliner bereits rund 1.250 Berater und Vermittler zu einer der begehrten öffentlich-rechtlichen Qualifikationen verholfen.

Weitere 1.900 Teilnehmer befinden sich derzeit in der Vorbereitung. „Da wir zu 100 Prozent in Privatbesitz sind, ist absolute Neutralität und Unabhängigkeit von Produktgebern gewährleistet“, betont Rottenbacher, den vor al-

lem die guten Bestehensquoten vor den Prüfungskommissionen der IHK freuen. „Im letzten Durchgang konnten 84,8 Prozent unserer Teilnehmer die Abschlussprüfung im ersten Anlauf erfolgreich absolvieren, damit liegen wir deutlich über dem Bundesdurchschnitt von rund 65 Prozent“, so Rottenbacher.

Die IHK-Fortbildung zum Fachberater hat gute Chancen, als eine der Grundqualifikationen für Versicherungsvermittler durch die kommende gesetzliche Regelung aufgrund der EU-Richtlinie für Versicherungsvermittler anerkannt zu werden und ist dementsprechend bereits jetzt stark gefragt in der Finanzdienstleistungsbranche (siehe **Cash** 10/2003).

Ausgeklügeltes Konzept

Das Aus- und Weiterbildungskonzept von Going Public! besticht laut Geschäftsführer **Ronald Perschke** durch breit gefächerte Serviceleistungen: „Entscheidende Faktoren sind die Kombination aus Selbststudium und Intensivseminaren, komprimierter und leicht verständliche Literatur, unverzichtbare Vorbereitungsleitfäden und vor allem unsere E-Learning-Module.“

Als besonderes Tool bietet Going Public! nämlich umfangreiche Online-Unterstützung: „Die Prüflinge können im Internet mit mehr als 1.000 Fragen jederzeit ihren aktuellen Wissensstand überprüfen. Ihre Fragen im Online-Forum werden mindestens einmal pro Woche von unseren Dozenten beantwortet. Ebenso werden im Going Public!-Chat-Room unter Anleitung eines Fachdozenten Aufgabenstellungen und Fachfragen erläutert“, präzisiert Perschke.

Die beiden einjährigen IHK-Studiengänge Fachberater für Finanzdienstleistungen und der darauf aufbauende Fachwirt für Finanzberatung bietet Going Public! sowohl für Einzelteilnehmer als auch als Inhouse-Schulungen für Unternehmen aus der Branche an. Die Kosten sind dabei abhängig von der Anzahl der Teilnehmer, vom Schulungsort und davon, wie viele Unterrichtstage en bloc realisiert werden können. „Bereits ab Studiengruppen von 15 Teilnehmern rentiert sich eine firmeninterne Durchführung der Schulung“, so Perschke.

Rabatt auf Studiengebühr

In den Kursgebühren sind Literatur und Skripte im Preis enthalten. Statt insgesamt 3.990 Euro – jeweils 1.995 Euro für den Grundlagenteil (Fachberater) und den Vertiefungsteil (Fachwirt) – reduziert sich die Studienge-

bühr bei Buchung beider Lehrgänge auf insgesamt 3.590 Euro, was einer Ersparnis von zehn Prozent entspricht. Die Summe kann in vier oder 20 Teilen bezahlt werden. „Im Gegensatz zu einigen Mitbewerbern ist bei uns die Prüfungsvorbereitung in den Kursgebühren enthalten“, präzisiert Rottenbacher. Weiterer Vorteil: Die Fortbil-



Foto: Kirsten Schmittke

„Unsere Dozenten werden vor Lehrbeginn speziell geschult“

Frank Rottenbacher, Going Public!

dung ist von der Umsatzsteuer befreit. „Going Public! unterstützt die Teilnehmer zudem bei ihrer IHK-Prüfungsanmeldung oder bei der Beantragung von ‚Meister-BAföG‘, einer Förderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz ‚AFBG‘“, sagt Rottenbacher.

Als ambitionierter Bildungsanbieter nimmt die Going Public! KG auch Verantwortung im bildungspolitischen Bereich wahr: „Wir sind in zahlreichen IHK-Prüfungskommissionen vertreten und sind Herausgeber der Fachbücher ‚Praxiswissen Finanzdienstleistungen‘ sowie ‚Finanzberatung für gewerbliche Kunden‘, unterstreicht Rottenbacher.

Jüngster öffentlicher Erfolg der Berliner: Die Nominierung für den Qualifikations-Award für innovative Aus- und Weiterbildung für Finanzdienstleister auf dem 2. Bundeskongress Finanzdienstleistung in Mainz für das Fachberater/Fachwirt-Fortbildungskonzept der Going Public! (siehe **Cash** 11/2003). ol

Kontakt

Going Public! KG
Bambushof – Lahnstraße 84-86a
12055 Berlin
Tel.: 030 – 68 29 85 – 0
Fax: 030 – 68 29 85 – 22
E-Mail: info@going-public.edu
Internet: www.going-public.edu